

Medienmitteilung der Schulleitung KZO, 27.2.08

Das „Selbstlernsemester, SLS“ an der KZO Wetzikon wird Bestandteil des Lehrplans

Der Bildungsrat des Kantons Zürich hat dem Antrag der Schulleitung der KZO stattgegeben und das „Selbstlernsemester, SLS“ zu einem Bestandteil des ordentlichen Lehrplans erklärt. Auf der Grundlage einer dreijährigen Versuchsphase mit 22 Klassen werden ab dem Schuljahr 2008/09 alle Schülerinnen und Schüler im ersten Semester der fünften Gymnasialklasse in den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik und dem jeweiligen Schwerpunktfach die Unterrichtsziele mit Formen selbst organisier-ten Lernens verfolgen. Im sechsten SLS-Fach, dem Sport, wird der Pilotbetrieb um drei Jahre verlängert; dort sind noch weitere SLS-Unterrichtsformen zu erproben und aus-zuwerten.

Die Schulleitung der KZO Wetzikon freut sich sehr über den Entscheid des Bildungsrats. Sie sieht ihn als **Vertrauensbeweis** und als grosses Kompliment an die ganze KZO – an Schülerinnen und Schüler, Lehrerkollegium und Eltern. Die Schulleitung ist über-zeugt, mit dem Selbstlernsemester eine sinnvolle mögliche Antwort auf die veränderten Anforderungen an die Studierenden an den Hochschulen gefunden zu haben. Die Pi-lotphase hat dabei gezeigt, dass das grosse Potenzial des SLS als **Schulentwicklungs-projekt** nur ausgeschöpft werden kann, wenn der 2004 angeordnete Leistungsabbau am Gymnasium mehr in anderen Bereichen als dem selbst organisierten Lernen vollzo-gen wird. Als Sparprojekt ist das SLS nicht geeignet, das zeigte bereits die Evaluation des Pilotversuchs. Der Befund wurde in den drei Jahren, in denen das SLS in allen 5. Klassen durchgeführt wurde, bestätigt.

Angesagt ist nun, die Erfahrungen mit SLS-Lehr- und Lernformen zu vertiefen und zu nutzen – in der Schülerschaft wie im Lehrerkollegium. Das **SLS-Wissensmanagement** muss zu einem selbstverständlichen Teil der KZO-Schulkultur werden. Weiter ist darauf zu achten, dass die **Anforderungen** des SLS innerhalb der Schule und über die Fächer hinweg sorgfältig kalibriert werden: Das SLS soll anspruchsvoll sein und die Schüleri-nen und Schüler intellektuell, organisatorisch und im Hinblick auf Kooperation fordern. Das SLS verlangt Reflexion über das eigene Lernen und eröffnet Chancen – auf Seiten der Lernenden wie der Lehrenden.

In diesem Sinne ist der Entscheid des Bildungsrates für die KZO nicht der Abschluss ei-nes Experiments, sondern ein ermunterndes „move on!“ für die Fortführung eines kol-lektiven **Lernprozesses**.

Dieter Schindler, Rektor

Die Medienmitteilung des Bildungsrates vom 27.2.08 im Wortlaut:

„Selbstlernsemester“ definitiv an der Kantonsschule Zürcher Oberland

Der Bildungsrat hat am 25. Februar 2008 beschlossen, das seit Mai 2004 als Pilotprojekt geführte „Selbstlernsemester (SLS)“ definitiv in den Lehrplan der Kantonsschule Zürcher Oberland in Wetzikon zu integrieren. Alle Schülerinnen und Schüler dieser Schule durchlaufen im 1. Semester der 5. Klasse in den Fächern Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch sowie im jeweiligen Schwerpunktfach künftig ein Selbstlernsemester. Die Neuerungen werden auf das Schuljahr 2008/09 in Kraft gesetzt.

Im Mai 2004 bewilligte der Bildungsrat die Durchführung des Pilotprojekts „Selbstlernsemester (SLS)“ und stimmte ein Jahr später einer Verlängerung und Ausweitung bis Ende Schuljahr 2007/08 zu. Im Rahmen des Pilotprojekts SLS erhielten die Schülerinnen und Schüler im 1. Semester der 5. Klasse in den Fächern Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch und Sport sowie im jeweiligen Schwerpunktfach anstelle des traditionellen Unterrichts einen Semesterauftrag mit Aufgaben und Lernzielen. Diese mussten von ihnen grundsätzlich selbstständig erreicht werden.

Stärkung der überfachlichen Kompetenzen

Die Schulleitung der Kantonsschule Wetzikon (KZO) legte im November 2007 einen Bericht vor, welcher die grösstenteils positiven Ergebnisse von zwei früheren externen Auswertungen des Institutes für Politikstudien Interface in Luzern und der Universität Zürich insgesamt bestätigte und ergänzte. Aus den Berichten geht hervor, dass das SLS den höchsten Gewinn bei den überfachlichen Kompetenzen erzielt: Das SLS vermag in erheblichem Mass die Ziele des selbst organisierten Lernens bei den Schülerinnen und Schülern zu fördern, wie sie für das Hochschulstudium verlangt werden. Der Bericht der KZO macht unter anderem auch deutlich, dass an die Lehrpersonen, welche gegenüber den Schülerinnen und Schülern neu eine Rolle als Coach und Lernbegleiter wahrnehmen, hohe Anforderungen gestellt werden.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Bildungsrat an seiner Sitzung vom 25. Februar 2008 beschlossen, das Selbstlernsemester mit kleinen Anpassungen gegenüber dem Pilotprojekt in den Fächern Deutsch, Mathematik, Französisch, Englisch sowie im jeweiligen Schwerpunktfach (Griechisch, Latein und Physik, im mathematisch-naturwissenschaftlichen Profil auch Biologie und Chemie) in den Regelbetrieb zu überführen und im Lehrplan der KZO zu verankern. Im Fach Sport wird der Pilotversuch um weitere drei Jahre verlängert. Hier sollen vor einer definitiven Einführung noch weitere Erfahrungen gesammelt werden. Die Neuerungen werden auf das Schuljahr 2008/09 in Kraft gesetzt.

Den Bildungsratsentscheid finden Sie hier: http://www.bi.zh.ch/internet/bi/de/BR/BRB_2008.html

Ansprechperson:

- zum Beschluss des Bildungsrates: Johannes Eichrodt, Leiter der Abteilung Mittelschulen, Telefon 043 259 43 92
- zum Selbstlernsemester in der Praxis: Prof. Dieter Schindler, Rektor Kantonsschule Zürcher Oberland, Telefon 044 933 08 11

Materialien zum SLS:

Die KZO Wetzikon hat seit Beginn des SLS-Pilotprojekts im Jahr 2004 alle Medienberichte und Evaluationen zum Selbstlernsemester auf ihrer Homepage zugänglich gemacht. Dort ist auch der neueste „Bericht und Antrag an den Bildungsrat“ zu finden: <http://www.kzo.ch/index.php?id=medienberichte>